

## Paula-Fürst-Gemeinschaftsschule GRUNDSTUFE Berlin-Charlottenburg

### **Fragen, die sich aus dem Elternbrief vom 05.08.2020 zum Beginn des Schuljahres in der Grundstufe ergeben haben**

1. Schulpflicht von Mo-Do 8:00-13:00 - Was passiert am Freitag?

**Freitag bleibt wie gehabt. Schulpflicht ist von 8:00 – 13:00 Uhr (JüL 1-3) bzw. 13:45 Uhr (JüL 4-6). Es gilt ein veränderter Ganzttag von Montag bis Donnerstag.**

2. Klassen-Cluster? Bitte um kurze Erläuterung

**Eine Doppelklasse wird mit einer Einzelklasse zu einem Cluster zusammengefasst, um Vermischung zu minimieren. Innerhalb dieses Verbandes sind nur die Pädagog\*innen des Clusters tätig. Somit kommt es zu keiner Vermischung von Schüler\*innen und Pädagog\*innen aus anderen Clustern. Im Falle einer Infektion in einem Cluster müssten dann nur die Schüler\*innen und Pädagog\*innen des betroffenen Clusters in Quarantäne und nicht die gesamte Stufe oder gar Schule.**

3. Bleiben die Kinder in der Betreuungszeit nach dem Vormittagsunterricht bis 16:00 Uhr weiter im Klassenverband?

**Sie verbleiben im Cluster. Eine Mischung mit Kindern /Pädagog\*innen aus anderen Clustern wird nicht erfolgen.**

4. Was passiert in der Zeit nach dem Unterricht bis 16:00 Uhr? Die Kinder, die am Nachmittag nicht mehr anwesend sein werden, müssen laut Elternbrief über die Schulcloud Homeschooling machen. Wenn aber kein Unterricht stattfindet, müssen dann auch alle Kinder, die in der Schule bleiben, noch zusätzliche Aufgaben zu Hause erledigen?

**Wie im Elternbrief erläutert, gilt die Pflicht zum Erledigen von Hausaufgaben nur für die Kinder, die nach dem Vormittagsunterricht nach Hause gehen. Die Kinder, die bis 16:00 Uhr in der Schule bleiben, bearbeiten während der Betreuung ihre Aufgaben (haben aber auch noch andere Aktivitäten in dieser Zeit). Wenn sie um 16:00 Uhr nach Hause gehen, müssen sie dort keine Ausgaben mehr bearbeiten.**

5. Findet der Sportunterricht statt? Finden AGs statt? Wenn ja, wie?

**Sport findet unter Beachtung der Vorgaben der Senatsbildungsverwaltung innerhalb der Cluster statt. Ebenso werden Arbeitsgemeinschaften am Nachmittag innerhalb der Cluster angeboten.**

6. Wie viele Klassen werden zeitgleich in der Mensa sein? Bleiben die Kinder während des Essens im Klassenverband mit dem Team?

**Um 13:00 Uhr essen die angemeldeten Kinder der JüL 1-3 getrennt nach ihren Clustern in unterschiedlichen Räumen der Mensa, draußen und in weiteren Bereichen der Schule. Das gleiche gilt für die Kinder in der JüL 4-6 um 13:45 Uhr. Begleitet werden die Kinder von Pädagog\*innen des Clusters.**

7. Warum wurde der Ganztagsbetrieb aufgehoben? Ist es eher gewünscht, dass die Kinder früher abgeholt werden?

**Der Ganztag besteht weiterhin. Lediglich die Verpflichtung, dass Kind den ganzen Tag an der Schule zu belassen, wurde aufgehoben. Zahlreiche Eltern möchten nicht, dass ihr Kind über den Präsenz-Pflichtunterricht hinaus sich in der Schule aufhält. Außerdem möchten einige Eltern in der derzeitigen Situation vermeiden, dass ihr Kind in der Mensa zu Mittag ist. Insgesamt würde es die Organisation des Schulbetriebs unter Coronabedingungen erleichtern, wenn ein Teil der Schüler\*innen am Nachmittag zuhause lernen würde.**

8. Ist das Ausfüllen des Formulars für die kommende Zeit bindend oder ist es auch möglich die Abholzeit gegebenenfalls wöchentlich an auch veränderte Arbeitsbedingungen der Eltern anzupassen?

**Die Festlegungen, die Eltern jetzt zu Beginn des Schuljahres treffen, sind bis auf weiteres bzw. Widerruf durch die Schule/ Schulaufsicht bindend. Organisatorisch ist es nicht leistbar, eine wöchentliche Abfrage durchzuführen und den Personaleinsatz entsprechend zu planen. Bei veränderten Arbeitszeiten oder anderen nachvollziehbaren Gründen sind aber in Rücksprachen mit den Klassen-Teams natürlich auch Veränderungen möglich.**

9. Warum wurde die Pflicht zum Tragen eines MNS auch auf die Hofpause ausgeweitet? Hier muss es eine andere Lösung geben, denn der Abstand muss ja trotzdem eingehalten werden und somit wäre der MNS zum Schutze anderer nicht sinnbringend – zum Eigenschutz hingegen ja.

**Organisatorisch ist es leider nicht möglich, für jedes Cluster eine individuelle Hofpause einzuplanen. Daher die Ausweitung der Pflicht zum Tragen eines MNS auch auf die Hofpause. Während der Hofpause können wir es nicht verhindern, dass Kinder aus verschiedenen Clustern miteinander Kontakt haben. Die Abstandsregelung besteht für Kinder gemäß Vorgaben des Senats nämlich nicht mehr. Daher kann es bei einer halbstündigen Pause und entsprechend langem Kontakt viel Wahrscheinlicher zum Überspringen einer möglichen Infektion von einem Cluster auf den anderen kommen. Dies wollen wir verhindern.**